

## Protokoll

über die 23. Jahresversammlung des  
Vereins ehemaliger Bezirksschüler von  
Frick. Sonntag den 2. September 1928  
nachmittags 3 hr. im Hotel Bahnhof  
in Frick.

Der Präsident eröffnet die Versammlung  
mit einem freundlichen Willkommensgruß  
an alle Anwesenden. Insbesondere  
begrüßt er Herrn Pfarrer Burkart  
aus Walbach, der uns heute mit  
einem Vortrage erfreuen wird +  
Herrn alt Rektor Gysi, der s. Zt. in  
vorbildlicher Weise an unserer Schule  
wirkte + nun ebenso gewissenhaft  
an unseren Jahresversammlungen  
teil nimmt.

Er bemerkt ferner, dass leider  
der Männerchor Frick abgehalten sei  
an unserer heutigen Versammlung  
mitzuwirken.

Uebergehend zum geschäftlichen  
Teil wird das Protokoll der letztjäh-  
rigen Versammlung verlesen + genehmigt.

Der Jahresbericht wird vom  
Präsidenten schriftlich erstattet  
+ darin insbesondere neuerdings

betont, dass jedes Mitglied sein  
Möglichstes tue, dass der Verein  
sich noch mehr erweitere & diesem  
die noch fernstehenden ehemaligen  
Schüler beitreten. Durch den Tod  
haben wir im abgelaufenen Jahre  
folg. Mitglieder verloren:

- Heinrich Schmid-Fischer Kfm. Aarau.
- August Bussiger Hoteldirektor Zürich.
- Paula Wülser Kaufmann Fofingen.
- Dr. Albert Kung Arzt Greichen.
- Arnold Schmid Kaufmann Bern.
- Fr. Schmid Bürochef, Basel.

In üblicher Weise werden  
die Verstorbenen von der Versammlung  
geehrt.

Ueber die Jahresrechnung  
referiert namens der Bezirksschul-  
pflege in eingehender Weise  
Herr Baldesberger alt Posthalter.  
Er verdankt dem Kassier die  
grosse geleistete Arbeit &  
beauftragt Genehmigungen  
der Rechnung, was einstimmig  
beschlossen wird.

Der Präsident macht die  
Mitteilung, dass die Mitglieder  
des gegenwärtigen Vorstandes  
vor 2 Jahren erklärt hätten,

dass Sie die Vereinsgeschäfte  
nur 2 Jahre führen werden.  
Die Periode sei nunmehr ab-  
gelaufen & er gewärtige Vorschlag  
für den neuen Vorstand.

Herr Lehrer Achermann  
stellt den Antrag, es sei der alte  
Vorstand auf 2 Jahre wieder  
zu wählen.

Gestützt hierauf er-  
widert der Präsident, dass er  
& der Aktuar bereit seien, ihr  
Amt noch 2 weitere Jahre beizu-  
behalten. Kassier E. Marti habe  
jedoch erklärt, dass er eine Wieder-  
wahl unter keinen Umständen,  
da er mit andern Arbeiten zu  
sehr belastet sei, mehr annehmen  
könne.

Herr Fricker, Präsident  
der Bezirksschule schlägt als  
Kassier Herr Lehrer Münster in  
Aarau vor, indem er gleichzeitig  
dem Vorstand & insbesondere  
auch dem abtretenden Kassier  
die geleistete Arbeit verdankt.  
Es werden als Mitglieder  
des Vorstandes für eine

Ausdauer von zwei Jahren  
gewählt:

J. Bachofer, Präsident  
J. Frey, Aktuar  
Wüster, Kassier

Präsident Bachofer er-  
klärt namens der Gewählten,  
Annahme der Wahl fügt  
aber ausdrücklich bei, daß nach  
Ablauf dieser 2 Jahre der  
jetzige Vorstand auf eine  
weitere Wahl jetzt schon  
verzichte.

Herr Lehrer Gerster regt an  
daß sämtliche Mitglieder des  
Vorstandes, die bei der Gründ-  
ung unseres Vereins mitwirkten  
zu Ehrenmitgliedern zu ernennen  
sien.

Da Herr Schmid inzwischen  
leider gestorben ist, bezieht sich  
der Antrag noch auf die Herren  
Ursprung in Basel und  
A. Ausler in Basel.

Einstimmung wird dem  
Antrage gekräftigt beschlossen.

Das Geschäftliche ist damit erledigt.

Herr Pfarrer Burkart erhält nun das Wort zu seinem Vortrag über:

„Als der Urgeschichte des Fricktals“

In klarer einfacher + fesselnder Weise zeigt der Vortragende ein Kulturbild der Uebelwohner unseres Vaterlandes, nachdem wir zwei Jahre nacheinander ausgezeichnete Vorträge über fremde Länder anhörten, war es sehr zu begrüßen auch wieder einmal etwas über die alten Fricktaler zu vernehmen. Der lehrreiche Vortrag wurde gebührend verdankt.

Herr Lehrer Uehermann wünschte, daß in Frick eine Sammelstelle für das ganze Einzugsgebiet der fricktalischen Ausgrabungen errichtet werde. Jeder möge sich zu Hause für solche historische Funde interessieren + solche jeweiligen Sachverständigen vorlegen.

Herr Dr. Höchli freut sich, daß diese Anregung gemacht werde.

Es ist in der Lage bekannt zu geben, daß die Bez. Schule Frick schon eine kleine Sammlung besitze +. nach dieser Richtung ein bescheidener Anfang gemacht sei.

Herr Dr. Fuchs empfiehlt die Zeitschrift vom "Fura zum Schwarzwald" die bezügl. der Heimatkunde sehr viel Interessantes bietet. Auch die Aarg. naturforschende Gesellschaft veröffentlicht sehr viel Wissenswertes über das Fricktal.

Die Verhandlungen wurden durch frische Gesangsvorträge der Schüler eingeleitet die vom Präsidenten verdankt wurden.

Leider war der Besuch der Versammlung ein schwacher.

Da sich weiter niemand mehr zum Worte meldet wird die Versammlung geschlossen, in der Erwartung, daß der nächstjährige Besuch wieder ein zahlreicherer sei.

Aarau 15. Aug. 1929.

Der Präsident: Dr. Aktuar:

Parobbe. J. Jung